

Grüne Mosaikjungfer

Aeshna viridis



www.waldschrat-online.de

Schutzstatus: streng geschützt (FFH-RL Anhang IV)

Rote Liste D: stark gefährdet (2)

Steckbrief geschützte Arten - Stand: 07/2022



BfG
Bundesanstalt für
Gewässerkunde

Grüne Mosaikjungfer

Aeshna viridis

Kurzbeschreibung

Die Grüne Mosaikjungfer ist eine 6,5 bis 7,5 mm große Vertreterin der Edellibellen. Die Brustseiten sind grün mit feinen Nahtstreifen, auf der Oberseite befinden sich breite grünen Streifen. Der Hinterleib ist hell dunkel gescheckt, Augen und Flecken auf dem Hinterleib sind bei Männchen blau und bei Weibchen grün. Die Eier werden in Blättern der Krebschere (*Stratiotes aloides*) abgelegt und die Larven entwickeln sich in der Vegetation geschützt innerhalb von 2 bis 3 Jahren. Die Flugzeit reicht von Mitte Juni bis Ende September. Aktiv ist die Art an sonnigen warmen Tagen ab den späten Vormittagsstunden bis in die Dämmerung.

Lebensraum (WSV-relevant)

Die Grüne Mosaikjungfer kommt in der norddeutschen Tiefebene vor. Sie besiedelt Gewässer mit Krebschervorkommen in Auen und Flussniederungen, u. a. Seebuchten, Tümpel, extensiv genutzte (Marsch-)Gräben, Sumpfwiesen und Altwässer der Flussauen. Wichtig ist eine permanente Wasserführung der Gewässer und eine mittlere Nährstoffversorgung.

Mögliche Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen

- Vermeidung einer Gewässereutrophierung, Verlandung von Krebschergewässern
- Extensive Mahd oder Beweidung des Umlandes (verhindert starke Beschattung)
- Mahd des Umlandes erst ab den Mittagsstunden, da die Grüne Mosaikjungfer morgens relativ flugunfähig ist
- Räumung benachbarter Gräben in unterschiedlichen Jahren, um ein Mosaik unterschiedlicher
- Entwicklungsstadien zu schaffen und einen Krebscherebestand zu erhalten



D. Wahl, BfG



www.waldschrat-online.de

Quellen und weiterführende Literatur

- Haacks M., Winkler C., Buens A. & F. Röbbelen (2015): 6.30 Grüne Mosaikjungfer – *Aeshna viridis* (Eversmann, 1836). In: Arbeitskreis Libellen Schleswig-Holstein (Hrsg.) (2015): Die Libellen Schleswig-Holsteins. – Natur + Text, Rangsdorf, 544 S. Ott, J. et al. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Libellen (Odonata) Deutschlands - in BfN (Hrsg.) (2021): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 659-679.